



WAS ICH BRAUCHE!

Vorbereitung auf die Bedarfsermittlung

Foto: Stefan Ahning

WAS ICH BRAUCHE!

Jeder Mensch hat ein Recht auf Teilhabe!

Um dieses Recht umzusetzen, hat der Gesetzgeber die Bedarfsermittlung eingeführt.

Die Mitarbeiter des Leistungsträgers treffen sich dafür mit dem Menschen mit Unterstützungsbedarf und vertrauten Personen. Sie besprechen zusammen: Welche Leistungen braucht die Person? Dieses Gespräch nennt man: **Bedarfsermittlung**.

Wir möchten Ihnen mit unserem Programm dabei helfen, sich gut auf die Bedarfsermittlung vorzubereiten.

Denn, wenn Sie gut vorbereitet sind, haben Sie größere Chancen, ihre persönlichen Bedarfe oder die ihres Angehörigen/zu Betreuenden auch durchzusetzen! Unser Programm soll sie dabei Schritt für Schritt unterstützen.

Sie können damit einen Antrag bei der **Eingliederungshilfestelle** einreichen oder auch nur die anstehende Bedarfsermittlung vorbereiten. Dies ist sehr wichtig, damit sie in einem gemeinsamen Gespräch genau wissen, was sie brauchen!

- Bedarfsermittlung
- d1 Lernen und Wissensanwendung
- d2 Allgemeine Aufgaben und Anforderungen
- d3 Kommunikation
- d4 Mobilität
- d5 Selbstversorgung
- d6 Häusliches Leben
- d7 Interpersonelle Interaktionen und Beziehungen
- d8 Bedeutende Lebensbereiche
- d9 Gemeinschaftsleben, soziales und staatsbürgerliches Leben
- Sonstiges
- Dokumente
- Links
- gefördert durch:
AKTION MENSCH

Name Leistungsberechtigte/r

Mustermann, Max

d1 Lernen und Wissensanwendung

- Kann ich lesen und den Text verstehen?
- Kann ich schreiben?
- Kann ich rechnen? Weiß ich, wie viel Geld ich zum Einkaufen mitnehmen muss?
- Kann ich Erlerntes im Alltag anwenden?
- Wie ist mein Denken?
- Kann ich selber Entscheidungen treffen oder fällt es mir schwer?
- (• Kann ich selber Probleme lösen oder brauche ich dabei Unterstützung?)
- (• Kann ich mich auf eine Sache konzentrieren? Bin ich schnell ablenkbar?)



Lesen



Schreiben

Datei hinzufügen

1+2=3

Rechnen

Datei hinzufügen



Entscheidungen treffen

Datei hinzufügen

Zurück Weiter

Datei hinzufügen

Dabei helfen ihnen in diesem Programm auch die digitalen Formate. Es ist möglich, die Beschreibungen in der Bedarfsermittlung über ein **Video** oder ein **Foto** zu verdeutlichen. Ebenfalls können Sie auch **Sprachaufnahmen** hochladen oder Dateien hinzufügen.

So können sie ein viel umfangreicheres Bild von den Bedarfen des Menschen in die Verhandlungen mit einbringen.

WAS ICH BRAUCHE!

Und so geht's:

Unter **www.meine-bedarfsermittlung.de** können Sie sich registrieren. Nach der Registrierung können Sie sich mit ihrem persönlichen Zugang in dem Programm anmelden.

Wie diese Schritte im Einzelnen aussehen, können Sie über unser Handbuch zum Programm erfahren. Dieses Handbuch finden Sie auf der Startseite unserer Internetseite. **Handbuch**

Oder nutzen Sie gerne den **Hilfe** -Button im Programm. Ihre Fragen werden zeitnah beantwortet!

Für Fragen rund um unser Programm wenden Sie sich bitte an:

Nicole Nordlohne

Telefon: 04441 8707-662

E-Mail: nordlohne@lcv-oldenburg.de

In Kooperation mit:

Angehörigenbeirat, Gerold Abrahamczik

Aktion Mensch

LIERMANN.Medien

